

Der Heilmittelkatalog Zahnärzte 2017 für Mitglieder des Deutschen Verbandes für Physiotherapie

PHYSIO DEUTSCHLAND

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.

Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) hat den vom Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA) zur Prüfung nach § 94 SGB V vorgelegten Beschluss vom 15.12.2016 nicht beanstandet. Somit wurde dieser am 14.03.2017 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Damit tritt die neue Heilmittel-Richtlinie in der vertragszahnärztlichen Versorgung planmäßig zum **01.07.2017** in Kraft.

Mit dem neuen **Heilmittelkatalog Zahnärzte 2017** - gewohnt praxistauglich und mit dem bewährten doppelten Register - ermitteln Sie innerhalb weniger Sekunden das verordnungsfähige Heilmittel und die entsprechende Menge für die jeweilige Diagnose unter Berücksichtigung der neuen Heilmittel-Richtlinie Zahnärzte.

Der Heilmittelkatalog Zahnärzte (Heilmittelkatalog ZÄ) führt die zahnärztlich verordnungsfähigen Indikationen für Maßnahmen der Physikalischen Therapie und der Physiotherapie sowie der Sprech- und Sprachtherapie auf.

Der Heilmittel-Katalog von IntelliMed hat sich im Bereich der vertragsärztlichen Versorgung längst als Standardwerk bei Ärzten, Krankenkassen und Heilmittelbringern etabliert.

Die ausführliche Einleitung gibt eine umfassende Hilfestellung zur Anwendung der Richtlinie, sowie zur Verwendung der Verordnungsvordrucke. Der offizielle Richtlinien text (im Anhang) bietet dem Interessierten zusätzlich die vollständige Hintergrundinformation.

Der neue Heilmittelkatalog Zahnärzte ist voraussichtlich ab Mitte Juli 2017 verfügbar.

Heilmittelkatalog Zahnärzte 2017
ISBN 978-3-935886-17-8 € 12,80

Neu!

**Bei Bestellung bis
zum 31.08.2017
ab zwei Exemplaren
versandkostenfrei!**



Bestellcoupon

per Briefkuvert verschicken oder per Fax an **07141/93738-99**

PHYSIO DEUTSCHLAND

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.

IntelliMed GmbH
Verlag + Medien
Franckstr. 5

71636 Ludwigsburg

Hiermit bestellen wir den Heilmittelkatalog Zahnärzte

___ Exemplare

je Exemplar € 12,80 zzgl. € 4,90 Porto/Verpackung
bei Bestellung bis zum 31.08.2017
ab zwei Exemplaren versandkostenfrei

Mein ZVK Landesverband:	Name/Anschrift (Stempel)
Meine ZVK Mitgliedsnummer	
Datum/Unterschrift	

Und so einfach kommen Sie von der Indikation zum verordnungsfähigen Heilmittel

Hinweise/Allgemeines
Maßnahmen der physikalischen Therapie
1.1 Craniomandibulären Störungen
1.2 Fehlfunktionen bei angeborenen cranio- und orofazialen Fehlbildungen und Fehlfunktionen bei Störungen des ZNS
1.3 Chronifiziertem Schmerzsyndrom
1.4 Lymphabflussstörungen
Maßnahmen der Sprech- und Sprachtherapie
2.1 Störungen des Sprechens
2.2 Störungen des oralen Schluckakts
2.3 Orofazialen Funktionsstörungen
Offizieller Text der Heilmittel-Richtlinie

1. Schritt Zu welchem Bereich gehört die Diagnose? Wählen Sie im Hauptregister z.B. **1.1 Craniomandibulären Störungen**.

2. Schritt Welche Diagnosegruppe ist es genau? Wählen Sie im Unterregister zu **1.1** z.B.

CD1 Craniomandibuläre Störungen mit prognostisch kurzfristigem bis mittelfristigem Behandlungsbedarf.

CD1 Craniomandibuläre Störungen mit prognostisch kurzzeitigem bis mittelfristigem Behandlungsbedarf

CD2 Craniomandibuläre Störungen mit prognostisch länger-dauerndem Behandlungsbedarf insbesondere wegen multiplen strukturellen oder funktionellen Schädigungen

3. Schritt Jetzt sehen Sie die **Leitsymptommatiken** zur Diagnose, die **Therapieziele** und die **verordnungsfähigen Heilmittel**. Die Aufstellung ist weitgehend selbst-erklärend. Trotzdem enthält das Kapitel „Hinweise zur Verordnung“ eine ausführliche Beschreibung, auch des Verordnungsvordruckes.

CD1 Craniomandibuläre Störungen mit prognostisch kurzzeitigem bis mittelfristigem Behandlungsbedarf	Leitsymptomatik: Funktionelle/Strukturelle Schädigung → Therapieziel	Heilmittelverordnung im Regelfall	Verordnungsmenge je Indikationsgruppe; Weitere Hinweise
<p>Zum Beispiel bei/nach:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kiefergelenk- und/oder Muskelstörungen • Traumata im Zahn-, Mund- und Kieferbereich • orthognathen Operationen • Tumoren 	<p>a) Schmerzen durch Fehl-/Überbelastungen und Störungen der dynamischen Okklusion → Ziel: Schmerzreduktion, Funktionsverbesserung der gestörten Unterkieferbewegung</p> <p>b) Muskeldysbalance, gestörte Muskelkoordination (syner- und antagonistischer Muskelgruppen), Muskellinsuffizienz, Muskelhypertrophie, Muskelhyper-/hypotonie, Muskelatrophie → Ziel: Wiederherstellung der physiologischen Muskelfunktion, Besserung der gestörten Muskelfunktion, Entspannung und Rekoordination der Muskulatur des craniomandibulären Systems</p> <p>c) Muskelspannungsstörungen, Verkürzung elastischer und kontraktiver Strukturen → Ziel: Wiederherstellung/Besserung der gestörten Beweglichkeit</p> <p>d) Gelenkfunktionsstörungen, Gelenkblockierungen, Bewegungsstörungen → Ziel: Wiederherstellung, Besserung der gestörten Beweglichkeit</p> <p>Schmerzen/Bewegungseinschränkung durch Diskusschäden, Gelenkschäden, Verkürzung elastischer und kontraktiver Strukturen → Ziel: Schmerzreduktion durch Minderung/Beseitigung der Gelenkfunktionsstörungen</p>	<p>A KG/MT C KT/WT/ET</p> <p>A KG/MT C KT/WT/ET</p> <p>A KG/MT C KT/WT/ET</p> <p>A KG/MT C KT/WT/ET</p>	<p>E ≤ 6 F ≤ 6 G ≤ 18 Einheiten f 1-3 u</p> <p>1.1</p> <p>CD1</p>
<p>ABKÜRZUNGEN DER AUFGEFÜHRTEN HEILMITTEL</p> <p>ET Elektrotherapie/Elektrostimulation KG Allgemeine Krankengymnastik KT Kältetherapie (Kaltpackungen, Kaltgas, Kaltluft) MT Manuelle Therapie WT Wärmetherapie (ggf. spezifizieren, Heißluft, Heiße Rolle, Ultraschall, Wärmepackungen)</p> <p>VERWENDETE SYMBOLE</p> <p>A Vorrangige Heilmittel C Ergänzende Heilmittel</p> <p>+ und (zusätzlich) / oder (alternativ) ≤ bis zu ≥ mindestens</p> <p>E Erstverordnung F Folgeverordnung G Gesamtverordnungsmenge des Regelfalls</p> <p>f Frequenzempfehlung pro Woche u Übungsprogramm</p>	32	33	